Gemeinderatsdrucksache 218/2022	
Abteilung:	Tiefbauamt
Verantwortlich:	Michael Wagner
Aktenzeichen:	752.20 10.11.2022

HOLZGERLINGEN

Neubau von zwei Winterwasserstellen

Gremium	Termin	Beschlussart
Gemeinderat	22.11.2022	Entscheidung öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe für den Neubau von zwei Winterwasserstellen auf dem Friedhof an die günstigste Bieterin Firma Rebmann aus Schönaich mit der Angebotssumme von 54.780,71 € brutto wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Bisher sind auf dem Friedhof zwei Winterwasserstellen installiert die eine ganzjährig Wasserentnahme ermöglichen. Eine Entnahmestelle befindet sich an der Aussegnungshalle und eine weitere steht im Grabfeld F in der Nähe des Seitenzugangs am Neuffenweg. Von dieser Winterwasserstelle bis zum letzten Grabfeld M sind es ca. 230 m. Für das Tragen oder Transportieren von Gießkannen ist dies eine sehr weite Strecke. Die Verwaltung schlägt daher vor zwei weitere Winterwasserstellen im Grabfeld J und im Grabfeld L zu installieren. Die Laufwege zwischen den Entnahmestellen würden sich dadurch erheblich verkürzen.

Da die bestehenden Wasserleitungen und die weiteren Entnahmestellen nicht frostsicher sind, ist eine Neuverlegung der Wasserleitung in einer frostsicheren Tiefe notwendig. Die neuen Winterwasserstellen würden die beiden bisherigen Entnahmestellen ersetzen. Gestalterisch sollen die neuen Winterwasserstellen der bisherigen Winterwasserstelle der Firma RölTec im Grabfeld F entsprechen. Wegen den allgemeinen sehr hohen Arbeitsauslastungen und den sehr langen Lieferzeiten der Firmen, wurde bereits ein Angebot bei der Firma RölTec eingeholt und beauftragt. Mit einer Lieferung ist jedoch nicht vor Februar 2023 zu rechnen.

Für die frostsichere Wasserleitungsverlegung und für die Schachtbauwerke unter den Winterwasserstellen muss ein Tiefbau mit einer Länge von ca. 200 m durchgeführt werden. Es wurde eine beschränkte Ausschreibung für die Tiefbauarbeiten durchgeführt und es wurden acht Firmen angeschrieben. Vier Firmen haben wegen fehlenden Kapazitäten während der Ausschreibungszeit abgesagt.

Drei Firmen haben ein Angebot vollständig und gültig abgegeben. Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Die Angebote wurden rechnerisch und hinsichtlich der Angemessenheit der Angebotsendsumme überprüft und als vollständig und gültig bewertet.

Firma	Angebotssumme	Differenz in €	Differenz in %
Firma Rebmann	54.780,71 €		100,0 %
Bieter 2	65.473,25 €	10.692,54 €	119,5 %
Bieter 3	73.415,24 €	18.634,53 €	134,0 %

Die Vergabe der Baumaßnahme sollte an die günstigste Bieterin Firma Rebmann aus Schönaich mit der Angebotssumme von 54.780,71 € brutto erfolgen.

Für die Inbetriebnahme der neuen Winterwasserstelle werden -neben den o.g. Tiefbauarbeiten- zusätzlich noch jeweils zwei Entnahmestelen und Versorgungsschächte im Wert von rd. 10.000 EUR benötigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Baumaßnahme ist nicht im Haushaltsplan 2022 eingeplant und stellt somit eine außerplanmäßige Auszahlung dar, die explizit durch Einsparung bei der in 2022 geplanten investiven Maßnahme „Umgestaltung Stadtpark“ iHv. 250.000€, welche in 2022 nicht umgesetzt und in 2023 neu veranschlagt wird, zu finanzieren ist.

Vorlage genehmigt

Ioannis Delakos
Bürgermeister

Anlagen:

- Anlage 1 - Friedhof Winterwasserstellen - Lageplan
- Anlage 2 - Winterwasserstelle Bestand